Deutscher Bundestag
3. Wahlperiode

Drucksache 668

Der Bundesminister der Finanzen
V B/1 - 0 4013 - 393/58

Bonn, den 20. November 1958

An den Herrn
Präsidenten des Deutschen Bundestages

Betr.: **Gesetzliche Regelung der Entschädigung für Vermögensverluste durch Reparationen an deutschem In- und Auslandsvermögen und durch ungerechtfertigte Restitutionen**

Bezug: **Kleine Anfrage der Fraktion der FDP**
— Drucksache 616 —

Zu der Kleinen Anfrage nehme ich wie folgt Stellung:

Die Frage einer gesetzlichen Regelung einer Entschädigung für Vermögensverluste durch Reparationen an deutschem In- und Auslandsvermögen und durch ungerechtfertigte Restitutionen ist im federführenden Bundesministerium der Finanzen schon seit geraumer Zeit Gegenstand einer eingehenden Prüfung. Diese Prüfung, die sich übrigens auch auf das Problem der Schäden der sogenannten loyalen Rückerstattungsverpflichteten bezieht, ist noch nicht abgeschlossen. Sie ist mit zahlreichen außerordentlich schwierigen rechtlichen, finanziellen und politischen Fragen verknüpft, Fragen, die u. a. auch mit dem Problem des deutschen Auslandsvermögens in einer Reihe von Ländern zusammenhängen. Das Bundesministerium der Finanzen ist bemüht, die notwendigen Arbeiten und die daran anzuschließenden Beratungen mit den übrigen beteiligten Bundesministerien soweit irgendmöglich zu beschleunigen. Die Bundesregierung wird nach Abschluß dieser Beratungen dem Bundestag unverzüglich berichten.

In Vertretung

Hartmann

Druck: Buchdruckerei Peter Meier, Buisdorf/Siegburg
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger,
Bad Godesberg, Goethestraße 54. Telefon 35 51